

CDU-Fraktion	11.09.2020
An: Bürgermeisterin Sonja Leidemann	ggf. Nummer 49 09 20
<input type="checkbox"/> Antrag gemäß § 8 Geschäftsordnung (selbständiger Antrag) <input type="checkbox"/> Vorschlag zur Tagesordnung (§ 48 GO iVm § 2 Geschäftsordnung) zur Beratung im: <input checked="" type="checkbox"/> Anfrage (§ 10 Geschäftsordnung) zur Stellungnahme	nachrichtlich <input checked="" type="checkbox"/> Bürgermeister <input type="checkbox"/> Ausschussvorsitzende <input checked="" type="checkbox"/> SPD-Fraktion <input type="checkbox"/> CDU-Fraktion <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion WBG <input checked="" type="checkbox"/> FDP-Fraktion <input checked="" type="checkbox"/> Bürgerforum <input checked="" type="checkbox"/> Die Linke <input checked="" type="checkbox"/> Solidarität für Witten <input checked="" type="checkbox"/> Piraten <input checked="" type="checkbox"/> Witten Direkt <input checked="" type="checkbox"/> fraktionslose Ratsmitglieder
Betreff: Muttental Radwege	

Inhalt (bei Anträgen gemäß § 47 Abs. 1 oder § 48 Abs. 1 letzter Satz GO ist auch die Dringlichkeit zu begründen)

Sehr geehrte Frau Leidemann,

die Berghauser Straße, Muttentalstraße und Nachtigallstraße sind gemeinsam der wichtigste Straßenzug im Muttental. Sie erschließen das kulturell und touristisch wichtige Gebiet und sind für den Radverkehr bedeutend. So ist die Nachtigallstraße eine Fahrradstraße und hat touristischen Wert.

Der gesamte Straßenzug ist in einem desolaten Zustand. Ein Befahren mit dem Rad ist gefährlich, da sich auf den Straßen massive Schäden befinden. Diese sind insbesondere an den Rändern der Straße. Eine bisherige Ausbesserung erfolgte größtenteils nur mit der berühmten „Schüppe Asphalt“, sodass eine noch schlimmere Oberfläche entstanden ist. Viel besser wäre eine großflächige Ausbesserung, um Radfahrer nicht weiter zu gefährden.

Wir wurden kürzlich von Radfahrern, die die Straßen nutzen, aber auch von Anwohnern angesprochen und bitten daher um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wann wird der Straßenzug saniert?
2. Ist eine Sanierung förderfähig?
3. Können zwischenzeitlich die schlimmsten Schäden, vergleiche unter anderem Bilder 4 und 3 anbei, großflächig ausgebessert werden wie auf Bild 1?
4. Welche Sicherungsmaßnahmen erfolgen aktuell für Radfahrer?
5. Warum wurde im oberen Bereich der Berghauser Straße die Oberfläche streckenweise komplett erneuert und nicht der komplette Straßenzug (vergleiche das Bild Nr. 2)?

Wir bitten um zeitnahe Beantwortung innerhalb der zweiwöchigen Frist der Geschäftsordnung.

CDU-Fraktion Witten

Gez.
Klaus Noske
Fraktionsvorsitzender

gez.
Julian Fennhahn
1.stv.Fraktionsvorsitzender